

Einleitung

Die Teilnehmer der Hüttenfreizeit sind durch die Leitung der Freizeit über die Brandschutzordnung zu unterweisen.

Die Bierleinhütte ist von Ihrem Charakter her eine Berghütte. Aufgrund der Lage kann nicht mit einem schnellen Eintreffen der Rettungskräfte gerechnet werden. Von daher ist es wichtig, dass die Nutzer der Bierleinhütte im Schadensfall selbst schnell und besonnen reagieren. Damit dies gewährleistet ist, sind die folgenden Punkte der Brandschutzordnung einzuhalten. Wir bitten Sie, alles zu unternehmen um eine Brandentstehung zu verhindern.

Wir wünschen Ihnen eine sichere Hüttenfreizeit!

Brandverhütung

- In der Hütte ist das Rauchen und offenes Feuer grundsätzlich verboten! Kerzen an Tischen dürfen nur unter ständiger Aufsicht aufgestellt werden. Kerzen dürfen nur auf einer nichtbrennbaren Unterlage aufgestellt werden.
- Feuer im Freien dürfen nur an den eigens dafür vorgesehenen Plätzen entzündet werden, beachten Sie den Funkenflug!
- Beim Verlassen der Hütte sind alle Kerzen zu löschen und die Feuerstätten (Öfen) ordnungsgemäß zu verschließen.
- Die Plätze, an denen eine Telefonverbindung gegeben ist, sollten ausgekundschaftet werden, damit im Gefahrenfall rasch Hilfe angefordert werden kann.
- Heizen Sie richtig – Vorsicht beim Überhitzen des Ofens und beim vorzeitigen Absperren des Kachelofens.
- Das Brennholz nicht zu nahe an den Öfen lagern!
- Zur Unterstützung beim Einheizen keine brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
- Nasse Kleidung nicht direkt oberhalb des Ofens aufhängen!

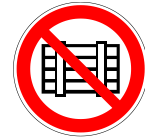
Flucht- und Rettungswege

- Benutzen Sie im Brandfall die mit Hinweisschildern gekennzeichneten Flucht- und Rettungswege sowie



Notausgänge, um die Bierleinhütte zu verlassen. Die Hinweisschilder dürfen **nicht** verdeckt oder gar entfernt werden.

- Flucht- und Rettungswege immer freihalten. Sie dürfen nicht zugestellt bzw. eingeengt werden. Hindernisse im Verlauf von Fluchtwegen bilden Stolpergefahren - insbesondere im Notfall. Notausgänge, d.h. die Schwenkbereiche der Türen und angrenzende Flächen sind stets frei zu halten. Notausgänge müssen durch die anwesenden Personen jederzeit problemlos erreichbar und leicht zu öffnen sein.
- Die Leitung der Hüttenfreizeit muss die Begehbarkeit der Rettungswege überprüfen. Im Winter kann ein Freischaufeln des Rettungswegs auf dem Pultdach im Obergeschoss erforderlich sein. Der Ausgang auf das Pultdach darf während der Freizeit nicht versperrt sein.



Rauchmelder, Notruftelefon

Die Bierleinhütte ist mit funkvernetzten Rauchmeldern ausgestattet. Bei Auslösung der Rauchmelder (akustisches Signal) ist umgehend das Gebäude auf den gekennzeichneten Rettungswegen zu verlassen. Die Rettungswege sind vor Beginn durch die Leitung der Hüttenfreizeit den Teilnehmern bekannt zu machen.

Im Leiterzimmer befindet sich ein Telefon, über das die Feuerwehr alarmiert werden kann.

Notrufnummer: 112

Der Handyempfang auf der Bierleinhütte ist schlecht. Bitte machen Sie sich mit den Standorten um die Hütte vertraut, von wo ein telefonieren mit Ihrem Handy möglich ist.

Handfeuerlöschgeräte

Im Haus sind zahlreiche Handfeuerlöscher angebracht. Prägen Sie sich die Standorte der Feuerlöscher in Ihrem Arbeitsbereich ein und machen Sie sich mit der Handhabung vertraut. Die Kurzanleitung ist jeweils auf den Geräten abgebildet.



Bedienung Feuerlöschgerät:

 <p>Feuer nicht gegen die Windrichtung –</p>	 <p>sondern mit dem Wind angreifen</p>
 <p>Flächenbrände nicht von hinten –</p>	 <p>sondern von vorne und unten ablöschen</p>
 <p>Tropf- und Fließbrände nicht von unten –</p>	 <p>sondern von oben bekämpfen</p>
 <p>Feuerlöscher nicht nacheinander –</p>	 <p>sondern gleichzeitig einsetzen</p>
 <p>Brandstelle nicht verlassen –</p>	 <p>sondern auf Wiederentzündung achten</p>
<div data-bbox="347 1693 730 1861" style="border: 2px solid red; border-radius: 15px; padding: 10px; text-align: center;"><p>Achtung!!! Leere Feuerlöscher sofort wieder nachfüllen!</p></div>	<div data-bbox="842 1693 1305 1861" style="text-align: center;">112 <p>Sicher ist sicher: Rufen Sie die Feuerwehr! Tel.: 112</p></div>

Verhalten im Brandfall

Wichtig: Ruhe bewahren!

- Vermeiden Sie Panik. Durch unüberlegtes Handeln im Brandfall können Sie sich und andere zusätzlich gefährden.
- Die eigene Sicherheit hat immer Vorrang! Die Rettung von Menschenleben hat Vorrang vor der Brandbekämpfung.

Brand melden

- Bei der telefonischen Brandmeldung sind folgende Informationen wichtig:
- **Wer** meldet (Name)?
- **Was** ist passiert (Art und Umfang des Brandes / Schadens schildern)?
- **Wo** ist es passiert (Adresse, evtl. Gebäudeteil und Stockwerk angeben)?
- **Wie viele** Personen sind betroffen / verletzt / in Gefahr?
- **Warten** auf Rückfragen
- Alarmieren Sie in der Bierleinhütte anwesende Personen.



In Sicherheit bringen

- Schließen Sie - sofern gefahrlos möglich - Fenster und Türen im Brandraum. Schließen aber nicht abschließen!
- Verlassen Sie dann zügig – nicht panikartig – die Bierleinhütte. Folgen Sie dabei den gekennzeichneten Fluchtwegen. Die Leitung bzw. die Aufsichtspersonen achten darauf, dass keine Kinder bzw. Teilnehmer in der Bierleinhütte zurückbleiben.

Hinweis:

- Die Hauptgefahr bei Brandereignissen stellen nicht die Flammen dar, sondern der hochgiftige Brandrauch. Beachten Sie, dass der Rauch immer zuerst nach oben steigt. Sollte es erforderlich sein, bereits verrauchte Bereiche zu durchqueren, kann es daher sinnvoll sein, sich gebückt oder kriechend fortzubewegen.